

Erstbeichte – ein Wort an die Eltern!

Am Mittwoch werden unsere Kleinen, die am weißen Sonntag zum ersten Mal den Heiland empfangen, ihre erste hl. Beichte ablegen. Sie sollen mit reinem Herzen schon das diesjährige Weihnachtsfest mitfeiern. Der Tag der Erstbeichte ist von einer entscheidenden Bedeutung. Das Kind muß spüren, daß in diesem Sakramente sich die barmherzige Liebe Gottes offenbart, daß die Verzeihung aller kleinen und großen Fehler das schönste Weihnachtsgeschenk des lieben Gottes ist. Es kommt darum auf Euch, liebe Eltern, an, daß Eure Kinder gut vorbereitet und gesammelt zu dieser Gnadenquelle treten. Helft ihnen bei der Gewissensforschung, erweckt mit ihnen eine herzliche Reue,

sorgt dafür, daß sie pünktlich zur angegebenen Zeit zur Stelle sind. Es ist selbstverständlich, daß Vater oder Mutter mit ihrem Erstbeichtkind am Mittwoch gemeinsam die hl. Messe besuchen. Vergeßt aber auch nicht, Eure Kleinen durch Beispiele und Wort im weißen Gewande zum Weihnachtsfest zu führen. Möge der Mittwoch ein rechter Gnadentag für unsere Kinder und deren Eltern werden.

Ordnung: Alle Knaben sind pünktlich um $\frac{1}{2}3$ Uhr an der Kirche, die Mädchen pünktlich um $\frac{1}{2}4$ Uhr. Die Kinder werden geschlossen in die Kirche eingeführt. Wer unentschuldigt fehlt, kann am weißen Sonntag **nicht** zur ersten hl. Kommunion mitgehen.